

# Das neue Hinweisgeberschutzgesetz

Aktuelle Rechtsprechung und praktische Lösungsansätze

## So implementieren Sie ein richtlinienkonformes und wirksames Hinweisgebersystem

- **EU-Whistleblower-Richtlinie:** Aktuelle gesetzliche Anforderungen im Überblick
- **Auswahl der Eingangskanäle:** Ombudsmann, digitales Meldesystem, Telefonhotline etc.
- **Unternehmensweite Einführung:** Schulungen, Handbücher und Stakeholder-Dialog
- **Der richtige Umgang mit Hinweisen:** Plausibilitätsprüfung und unabhängige Untersuchung
- **Angemessener Datenschutz:** Rechtssichere Verarbeitung personenbezogener Daten
- **Befragung von Hinweisgebern:** Verhaltensregeln, Interviewführung und Dokumentation
- **Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats:** Wann darf und wann muss er mitreden?

Mit den Experten



Sven Clodius  
Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Christian Miege  
thyssenkrupp AG

## Ihr Praxis-Plus

- ✓ Zahlreiche Leading Practice-Beispiele und -Tipps
- ✓ Praxis-Tipps zum Umgang mit Hinweisgebern
- ✓ Praxisbericht zur Durchführung von Hinweisgeber-Interviews
- ✓ Prüfungs-Checkliste für bestehende Hinweisgebersysteme

Bitte wählen Sie Ihren Termin  
22. November 2021 in Frankfurt/M.  
26. Januar 2022 in Düsseldorf  
22. Februar 2022 in München



## Warum dieses Seminar so wichtig für Sie ist

Der Countdown läuft! Zum Jahresende sind die Anforderungen der EU-Hinweisgeber-Richtlinie für zahlreiche Unternehmen und öffentliche Institutionen Pflicht. Sie sind gefordert, ein Hinweisgebersystem zur Meldung von Compliance-Vorfällen zu implementieren. Auch bestehende Hinweisgebersysteme müssen auf den Prüfstand gestellt werden. Denn Hinweisgeber sind – wenn das System gut funktioniert – für Unternehmen Gold wert. Sie tragen wesentlich zur Aufdeckung von Missständen und Regelverstößen im Unternehmen bei und verhindern somit wesentliche systematische Fehlentwicklungen und auch enorme Reputationsschäden.

Damit die Implementierung und Etablierung eines Hinweisgebersystems und deren Integration in das Compliance-Management-System erfolgreich sind, müssen technische, organisatorische und rechtliche Anforderungen sorgfältig berücksichtigt werden. Gleichzeitig ist die Entwicklung einer vertrauensvollen Compliance- und Integritätskultur entscheidend für die erfolgreiche Umsetzung und Anwendung im Unternehmen.

## Ihr Nutzen aus diesem Seminar

Erhalten Sie konkrete Lösungen, wie Sie die Anforderungen der EU-Richtlinie in Ihrem Unternehmen umsetzen. Erfahren Sie Schritt für Schritt, wie Sie ein richtlinienkonformes und wirksames Hinweisgebersystem aufbauen und unternehmensweit einführen. Informieren Sie sich darüber hinaus, wie Sie einen angemessenen Hinweisgeberschutz sicherstellen und strafrechtliche Haftungsrisiken vermeiden.

### Was Sie in diesem Seminar lernen

- ✓ Sie erhalten einen kompakten Überblick über die aktuellen **gesetzlichen Anforderungen der EU-Whistleblower-Richtlinie**.
- ✓ Sie lernen die wesentliche **Bausteine, Richtlinien und Prozesse eines effektiven Hinweisgebersystems** kennen.
- ✓ Sie erfahren, wie Sie **Kommunikations- und Schulungskonzepte** für das Hinweisgebersystem definieren und implementieren.
- ✓ Sie informieren sich über verschiedene **Eingangskanäle** wie Ombudsmann, digitales Meldesystem, Telefonhotline etc.
- ✓ Sie erfahren mehr über den **richtigen Umgang mit Hinweisen** – vom Hinweiseingang über die Plausibilisierung bis zur Untersuchung.
- ✓ Sie informieren sich über einen **angemessenen Datenschutz** und die rechtssichere Verarbeitung personenbezogener Daten.
- ✓ Sie profitieren von einem Leitfaden für die **rechtssichere Befragung von Hinweisgebern** und deren Dokumentation.

## Sven Clodius

ist Rechtsanwalt und Director bei der **Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft** in München in der Abteilung Forensic & Integrity Services. Er verfügt über umfangreiche Erfahrungen in der Beratung von in- und ausländischen Unternehmen bei Compliance-Projekten. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind dabei die Entwicklung und Implementierung von Compliance- und Wertemanagement-Systemen, Integritätskonzepten und Prüfungen nach nationalen und internationalen Standards. Ferner besitzt Sven Clodius umfassende Erfahrung bei der Durchführung von forensischen Sonderuntersuchungen im In- und Ausland.

## Christian Miede

leitet seit Oktober 2015 in der Corporate Function Legal & Compliance der **thyssenkrupp AG** den Bereich Investigations. Sein Team verantwortet global alle internen Compliance-Audits und -Untersuchungen im gesamten thyssenkrupp-Konzern. Von 2007 bis 2011 war Christian Miede bei Clifford Chance im Kartellrechtsbereich in Düsseldorf und Brüssel tätig, seit Anfang 2012 ist er bei der thyssenkrupp AG.

## Ihre Systemanforderungen für das Online-Seminar

- ✓ Internetzugang, aktueller Browser
- ✓ Headset oder Lautsprecher und Mikrofon, Webcam
- ✓ Wir nutzen das Meeting-Tool Zoom. Mit diesem Link überprüfen Sie Ihre Systemkompatibilität: <https://zoom.us/test>
- ✓ Die digitalen Seminarunterlagen erhalten Sie vorab

## Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.



### Yvonne Schaezle

Bereichsleiterin

Tel.: +49 6196 4722-605

[yvonne.schaezle@managementcircle.de](mailto:yvonne.schaezle@managementcircle.de)

## AUCH ALS INHOUSE TRAINING

Zu diesen und allen anderen Themen bieten wir auch **firmeninterne** Schulungen an. Ich berate Sie gerne, rufen Sie mich an.

### Malena Palinski

Tel.: +49 6196 4722-932

[malena.palinski@managementcircle.de](mailto:malena.palinski@managementcircle.de)

[www.managementcircle.de/inhouse](http://www.managementcircle.de/inhouse)



## So implementieren Sie ein richtlinienkonformes und wirksames Hinweisgebersystem



Ihre Seminarleiter  
Sven Clodius, Rechtsanwalt, Director/Prokurist Forensic & Integrity Services,  
**Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**, München  
Christian Mieke, Head of Investigations,  
**thyssenkrupp AG**, Düsseldorf



### Vorteile und Nutzen von Hinweisgebersystemen

- Relevanz von Hinweisgebersystemen
- Besteht eine Pflicht zur Einführung eines Hinweisgebersystems?
- Aktuelle gesetzliche Anforderungen an Hinweisgebersysteme
- Überblick intern und extern betriebene Hinweisgebersysteme
- Einordnung in das Compliance-Management-System
- Überblick über Standards und Rahmenwerke (ISO 37002)

### Anforderungen der EU-Whistleblower-Richtlinie an Unternehmen

- Hintergrund und Ziele der EU-Hinweisgeberrichtlinie
- Betroffene Unternehmen der EU-Hinweisgeberrichtlinie
- Die EU-Hinweisgeberrichtlinie im Überblick
- Was gilt im Fall der Nichtumsetzung der EU-Hinweisgeberrichtlinie?
- Was machen andere EU Länder?
- Wer gilt als Hinweisgeber?
- Anforderungen an das interne Meldesystem
- Überlegungen zu zentralen und dezentralen Meldesystemen
- Vertrauensschutz und Geheimhaltungsschutz
- Externe Meldestellen für Hinweisgeber (zuständige Behörde)
- Öffentliche Meldestellen (Presse, soziale Medien)
- Umsetzung der inhaltlichen Vorgaben
- Was sind Folgemaßnahmen?
- Repressalien-Verbot und Sanktionen
- Schutzmaßnahmen zugunsten von Hinweisgebern, u. a. Beweislastumkehr

### Leitfaden zum Aufbau eines Hinweisgebersystems

- Einrichtung einer verantwortlichen Stelle mit adäquaten Ressourcen (personelle und finanzielle Ressourcen, fachliche Eignung der ausgewählten Mitarbeiter)
- Erstellen von Richtlinien und Prozessen zum Hinweisgebersystem
- Erstellung eines unternehmensinternen Kommunikations- und Schulungskonzepts
- Auswahl der Eingangskanäle (Ombudsmann, digitales Meldesystem, Postkasten, Telefon, E-Mail)
- Ausgestaltung und Einrichtung der Eingangskanäle

### Umgang mit Hinweisen und Befragung von Hinweisgebern

- Der richtige Umgang mit Hinweisen: Operativer Prozessablauf
- Plausibilisierung und Kategorisierung von Hinweisen
- Unabhängige Untersuchung von Hinweisen
- Befragung von Hinweisgebern
- Festlegung und Umsetzung von Folgemaßnahmen
- Mögliche Hinzuziehung von externen Dritten (Rechtsanwälte, Forensiker, Staatsanwaltschaft etc.)
- „Remediation“ und „Lessons Learned“
- Berichterstattung und Statistiken über eingegangene Hinweise und Maßnahmen

### Unternehmensweite Einführung eines Hinweisgebersystems

- Erfolgsfaktoren und Stolpersteine bei der organisatorischen Einbindung des Hinweisgebersystems im Unternehmen
- Einbindung des Hinweisgebersystems in die Compliance-Prozesse und Training der ausgewählten Mitarbeiter
- Unternehmensweite Kommunikation des Hinweisgebersystems durch Informationsveranstaltungen, Schulungen, Handbücher etc.
- Dialog mit Stakeholdern (Lieferanten, Kunden, Öffentlichkeit etc.)
- Besonderheiten bei der Dezentralisierung der in Konzernstrukturen vielfach zentral organisierter Hinweisgebersysteme

### Rechtliche Schnittstellen des Hinweisgebersystems

- Datenschutzrechtliche Aspekte
- Arbeitsrechtliche Herausforderungen
- Das Hinweisgebersystem und der Betriebsrat
- Herausgabe-Verpflichtungen gegenüber Behörden
- Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden

### Seminarzeiten

Empfang mit Kaffee und Tee ab 8.45 Uhr

Beginn

Business Lunch

Ende

9.30 Uhr

13.00 Uhr

18.00 Uhr

Am Vor- und Nachmittag sind Kaffee- und Teepausen in Absprache mit den Seminarleitern und den Teilnehmern vorgesehen.

# Das neue Hinweisgeberschutzgesetz

## ■ Wen Sie auf diesem Seminar treffen

Dieses Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen **Compliance Management, Fraud Management, Recht, Risikomanagement, Interne Revision, IT, Personal, Organisation** und **Unternehmenskommunikation**. Weiterhin angesprochen sind Mitglieder des Vorstands, des Aufsichtsrats und der Geschäftsleitung sowie interessierte **Rechtsanwälte, Unternehmensberater** und **Wirtschaftsprüfer**.

## ■ Präsenz oder online – Sie haben die Wahl!

Völlig ortsunabhängig können Sie an allen Terminen online teilnehmen! Seien Sie live dabei und interagieren Sie mit Referenten und Teilnehmern. Weitere Informationen erhalten Sie von:



Stephan Wolf  
Teamleiter Kundenservice  
+49 6196 4722-800

## ■ Termine und Veranstaltungsorte

### 22. November 2021 in Frankfurt/M.

11-90513

Le Meridien Frankfurt  
Wiesenhüttenplatz 28-38, 60329 Frankfurt/M.  
Tel.: +49 69 2697-834, Fax: +49 69 2697-812  
E-Mail: reservations@lemeridienfrankfurt.com

### 26. Januar 2022 in Düsseldorf

01-90514

Nikko Hotel Düsseldorf, Immermannstraße 41, 40210 Düsseldorf  
Tel.: +49 211 834-2110, Fax: +49 211 834-161216  
E-Mail: reservation@nikko-hotel.de

### 22. Februar 2022 in München

02-90515

Le Meridien München, Bayerstraße 41, 80335 München  
Tel.: +49 89 2422 2995, Fax: +49 89 2422 2005  
E-Mail: meeting@lemeridienmunich.com

### Zimmerreservierung

Für unsere Seminarteilnehmer steht im jeweiligen Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die **Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel** unter Berufung auf Management Circle vor.

## Begrenzte Teilnehmerplätze – jetzt anmelden!

Online-Anmeldung: [www.managementcircle.de/M13074](http://www.managementcircle.de/M13074)

PDF zum Ausdrucken: [www.managementcircle.de/form](http://www.managementcircle.de/form)

E-Mail: [anmeldung@managementcircle.de](mailto:anmeldung@managementcircle.de)

Telefonisch: **+49 6196 4722-700**

per Post: **Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.**

★★★★★  
**KOSTENLOSE  
RÜCKTRITTSGARANTIE**

Die kostenlose Stornierung ist bis zu  
4 Wochen vor Beginn des Seminars möglich

### Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für das eintägige Seminar beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken und der Dokumentation € 1.395,-. Die Gebühr für die Online-Teilnahme beträgt € 1.295,-. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass. Buchen ohne Risiko: Bis zu vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren.** Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

### Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an [datenschutz@managementcircle.de](mailto:datenschutz@managementcircle.de) oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, Postfach 56 29, 65731 Eschborn. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter [www.managementcircle.de/datenschutz](http://www.managementcircle.de/datenschutz).

### Ihre Sicherheit ist uns wichtig

Selbstverständlich werden wir alle gesetzlich vorgeschriebenen Hygienestandards zusammen mit unseren Vertragshotels, unseren Referenten und den Kollegen der Veranstaltungsbetreuung berücksichtigen. Wir bieten Ihnen bei all unseren Veranstaltungen täglich die Möglichkeit eines kostenlosen Corona-Selbsttests. Weitere Informationen erhalten Sie hier: [www.managementcircle.de/covid-19](http://www.managementcircle.de/covid-19)

## ■ Über Management Circle

Als anerkannter Bildungspartner und Marktführer im deutschsprachigen Raum vermittelt Management Circle *WissensWerte* an Fach- und Führungskräfte. Mit seinen rund 200 Mitarbeitern und jährlich etwa 2000 Veranstaltungen sorgt das Unternehmen für berufliche Weiterbildung auf höchstem Niveau. Weitere Infos zur *Bildung für die Besten* erhalten Sie unter [www.managementcircle.de](http://www.managementcircle.de)



Reisen Sie mit der Deutschen Bahn zu attraktiven Sonderkonditionen zum Veranstaltungsort.  
Infos unter: [www.managementcircle.de/bahn](http://www.managementcircle.de/bahn)